Zeitschrift: Schweizer Archiv für Tierheilkunde SAT : die Fachzeitschrift für Tierärztinnen und Tierärzte = Archives Suisses de Médecine Vétérinaire ASMV : la revue professionnelle des vétérinaires

Herausgeber: Gesellschaft Schweizer Tierärztinnen und Tierärzte

Band: 55 (1913)

Heft: 12

Rubrik: Anzeigen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 02.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Anzeigen.

Das photographische Bild der Gesellschaft schweizerischer Tierärzte, wie es an der Zentenarfeier in Zug erstellt wurde, kann zu Fr. 5. 50 bei Herrn Photograph Grau in Zug bezogen werden. Es ist, wie wir uns überzeugen konnten, recht gut gelungen und wird jeder seine helle Freude haben an diesen alten und jungen „Charakterköpfen". *Z.*

Zum Rücktritt.

Sohn, da hast du meinen Speer,
Meinem Arm wird er zu schwer!

Bevor ich meine Feder niederlege, bevor ich ein Arbeitsfeld verlasse, das ich so lange und so freudig bebauen half, möchte ich einem angenehmen Pflichtgefühl folgen und meinen Dank aussprechen all den zahlreichen Mitarbeitern, welche sich so schaffensfreudig in den Dienst der Wissenschaft und unserer Gesellschaft stellten, so bereitwillig ihre Beobachtungen und Erfahrungen dem Stande opferten und so mithalfen, unsere bodenständige Tierpathologie zu ergründen. Danken möchte ich ferner den verehrlichen Kollegen für ihre nachhaltige Geduld und Nachsicht, wenn das „Archiv" nicht immer das bot und nicht immer so pünktlich erschien, wie sie es erwarten durften. Und bitten möchte ich dabei, dieses Wohlwollen auch weiterhin unserem Organ und seiner Redaktion bewahren zu wollen. Und nicht weniger herzlich sei mein Dank an die verehrliche Verlagsfirma, deren stets freundliches Entgegenkommen den Geschäftsverkehr äusserst angenehm gestaltete.

Als vor 31 Jahren das „Archiv" nach zehnjähriger Latenz neu zum Leben erwachte, war Übung und Lust zu literarischer Betätigung weit und breit verschwunden. Das

Pensum der Redaktion war nach jeder Hinsicht grösser, mussten doch sogar gewünschte Zeichnungen von ihr selber erstellt werden, weil die Phototypie noch nicht so entwickelt und die Holzschnitte zu teuer und zu umständlich waren. Heute ist nun vieles anders und besser geworden. Es ist keine Frage, dass die weitergehende allgemeine Bildung nicht nur die Beobachtungsgabe, sondern auch die Fähigkeit des Gedanken-Ausdruckes gefördert und entwickelt hat, und, trügt nicht alles, hat auch die Freude an schriftstellerischer Tätigkeit allgemeiner zugenommen. Das alles bürgt für reichliche Alimentation der Zeitschrift, bürgt für deren ungetrübte Zukunft.

Dabei träumen wir nicht von einem besonderen Platz an der Weltsonne, sondern gönnen ihr lediglich die bescheidene Rangordnung ihres Landes, dessen Produkt sie ist und bleiben soll. Wohl anerkennen wir eine internationale Stellung der Wissenschaft; aber das hindert nicht, unser „Archiv" vorab als Eigengewächs, als eine Sammelstelle der Arbeiten schweizerischer Tierärzte zu halten und zu pflegen.

Der jungen urwüchsigen Kraft, welche nunmehr die Leitung des Achtergespannes übernommen, wünschen wir von Herzen glückliche Fahrt hinein ins zweite Jahrhundert unserer Gesellschaft! *E. Zschokke.*

Druckfehler. Bei der Korrektur der letzten Nummer ging der korrigierte Abzug der zwei letzten Blätter verloren, weshalb einige Fehler und Verstellungen zurückblieben. Z. B. ist S. 638 Zeile 19 von unten zu lesen: „Glässer" anstatt Gläsers, Zeile 5 aetiologisch anstatt äthiologisch.